

Leckeres für unsere gefiederten Freunde

Eine Futterglocke selbst herstellen - so geht's

Du brauchst:

- hochwertige Körnermischung für Vögel (im Fachhandel erhältlich - auf gar keinen Fall gesalzene Nüsse oder Brotreste!)
- Pflanzenfett (z. B. Kokosfett) oder Rindertalg, suif de boeuf auf Französisch (in der Metzgerei nachfragen)
- Pflanzenöl
- Kokosstrick ca. 65 cm und/oder einen passenden Ast
- Blumentöpfe aus Ton (Durchmesser bis max. 15 cm)
- Kochtopf
- Holzlöffel
- Esslöffel
- Schere
- Binddraht

Vorbereitung: Führe den Kokosstrick oder den Ast durch das Loch im Blumentopf. Lass den Strick oder den Ast ab dem Loch etwa 40 Zentimeter überstehen. Damit hängst du nachher den Topf kopfüber auf. Unten sollen noch etwa 15 Zentimeter aus dem Topf herausragen. Hier klammern sich die Vögel nachher fest.



Mit ein paar einfachen Zutaten kannst du eine leckere Futterglocke zubereiten.



So sieht die fertige Futterglocke aus.
Fotos: NABU

Anleitung:

1. Das Pflanzenfett oder den Rindertalg langsam und vorsichtig in einem Topf erhitzen (nicht kochen lassen).
2. Wenn das Fett geschmolzen ist, drei Esslöffel Pflanzenöl (z.B. Sonnenblumenöl) hinzugeben.
3. Nun Körner, Samen und Nüsse hinzugeben (gleiche Menge Fett und Samen/Körner).
4. Gut umrühren, alle Körner müssen benetzt sein.
5. Abkühlen lassen, bis eine zähflüssige, dickliche Masse entsteht.
6. Die Mischung in die vorbereiteten Blumentöpfe geben und dabei darauf achten, dass der Strick oder der Stock mittig platziert ist. Am besten hält man diesen fest, wenn man die Masse einfüllt.
7. Im Kühlschrank einige Stunden auskühlen lassen.
8. Die Futterglocke im Garten oder auf dem Balkon außer Reichweite von Katzen aufhängen.



Weitere Informationen findest du auf der Seite von natur&emwelt unter www.naturemwelt.lu